

GEMEINDE LAJEN

Autonome Provinz Bozen



COMUNE DI LAION

Provincia Autonoma di Bolzano

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES
GEMEINDEAUSSCHUSSES**

**VERBALE DI DELIBERAZIONE DELLA
GIUNTA COMUNALE**

GEGENSTAND: Auftrag mittels Direktvergabe an die
Einzelfirma Fill Werner für Arbeiten in der KITA Lajen

OGGETTO: Incarico tramite affidamento diretto alla
ditta individuale Fill Werner per lavori presso la
microstruttura di Laion

CUP: D92H26000300001 - ISOV: 054138/2026

CIG: BC8932A6D4 - D3: 35047

Sitzung vom – Seduta del

Uhr - ore

27.07.2026

16:00

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die
Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für
heute, in Präsenz und mittels Videokonferenz im Sinne von Art.
51-bis des Kodex der örtlichen Körperschaften, die Mitglieder
dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge
Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi
convocati, in presenza e tramite videoconferenza di cui all'art.
51-bis del Codice degli enti locali, i componenti di questa Giunta
Comunale.

Anwesend sind/presenti sono:

A.E./A.G.* A.U./A.I.* F.Z./
M.R.*

Stefan Leiter

Bürgermeister

Martin Vikoler

Vizebürgermeister

Andrea Mitterrutzner

Gemeindereferentin

Herta Ploner

Gemeindereferentin

Dominik Solderer

Gemeindereferent

			Sindaco
			Vicesindaco
X			Assessore
			Assessore
			Assessore

Gemeindesekretär

Il segretario comunale

Martin Federspieler

leistet den Beistand.

assiste.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti

Stefan Leiter

in seiner Eigenschaft als **Bürgermeister** den Vorsitz und erklärt
die Sitzung für eröffnet

nella sua qualità di **Sindaco** assume la presidenza e dichiara
aperta la seduta.

Der Gemeindeausschuss behandelt obigen Gegenstand.

La Giunta Comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

*)A.E.=abwesend entschuldigt – A.U.=abw.unentsch. - F.Z. = A.G.=assente giustificato - A.I.=ass. Ingiustificato – M.R. =
Fernzugang modalità remota

Betrifft: Auftrag mittels Direktvergabe an die Einzel-firma Fill Werner für Arbeiten in der KITA Lajen

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

Nach Einsichtnahme in das GVD 36/2023 (nachfolgend „Vergabekodex“);

Nach Einsichtnahme in das LG 16/2015 (Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe);

Nach Einsichtnahme in das GVD 81/2008 „Einheitstext der Arbeitssicherheit“;

Nach Einsichtnahme in den Art. 126 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2), der die Aufgaben der leitenden Beamten festlegt;

Nach Einsichtnahme, in den Haushaltsvollzugsplan i.g.F., der die Verantwortlichen vorsieht, die in den ihnen übertragenen Zuständigkeitsbereichen die vorgegebenen Zielsetzungen und Richtlinien mit eigener Maßnahme umsetzen;

Festgestellt, dass die Vergabestelle "Gemeinde Lajen" (nachfolgend „Vergabestelle“) beabsichtigt, die im Betreff genannte Leistung zu beauftragen, da sie notwendig ist;

Festgehalten, dass derzeit keine aktiven AOV-Vereinbarungen und auch keine Consip-Rahmenvereinbarungen bestehen, auf der Webseite der AOV keine Richtpreise veröffentlicht sind und auch auf dem EMS gibt es keine aktiven Zulassungsbekanntmachungen zu diesen anzukaufenden Leistungen, weshalb die Vergabestelle beabsichtigt, selbstständig das entsprechende Vergabeverfahren abzuwickeln;

Festgehalten, dass gemäß „APB-Anwendungsrichtlinien Nr. 10“ das Nichtvorliegen eines eindeutigen grenzüberschreitenden Interesses angenommen wird, da (i) der Vertragswert unter Euro 140.000 für Dienstleistungen und Lieferungen bzw. unter Euro 500.000 für Bauaufträge liegt und (ii) der einzige Projektverantwortliche keine anderweitige Beurteilung vorgenommen hat;

Für angebracht erachtet, eine direkte Beauftragung im Sinne des LG 16/2015 zu vergeben;

Nach Einsichtnahme in das Angebot vom 06.07.2026, Prot. Nr. 0012958, mit einem Gesamtbetrag in Höhe von Euro 1.215,00 (zzgl. 22% MwSt.), das von Fill Werner, MwSt. 02634910216 vorgelegt wurde;

Festgestellt, dass die Vergabestelle die Möglichkeit der Anwendung des Pflichtfünftels gemäß Art. 120 Abs. 1 Buchstabe a) GVD 36/2023 vorsieht (Wert des Pflichtfünftels: 243,00 Euro);

Festgehalten, dass der einzige Projektverantwortliche die Angemessenheit des angebotenen Betrages festgestellt hat;

Daher festgehalten, dass die gegenständliche Auftragserteilung an den genannten Wirtschaftsteilnehmer als zweckmäßig erachtet wird;

Oggetto: Incarico tramite affidamento diretto alla ditta individuale Fill Werner per lavori presso la microstruttura di Laion

LA GIUNTA COMUNALE

Visto il Dlgs 36/2023 (di seguito "Codice degli appalti");

Vista la LP 16/2015 (Disposizioni sugli appalti pubblici);

Visto il Dlgs. 81/2008 "Testo Unico Sicurezza sul Lavoro";

Visto l'art. 126 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. 3 maggio 2018, n. 2) che individua e definisce il contenuto delle funzioni dirigenziali;

Visto il vigente piano esecutivo di gestione che individua i responsabili che attuano nell'ambito delle competenze loro assegnate con i propri provvedimenti gli obiettivi e le linee d'indirizzo definite;

Constatato che la stazione appaltante "Comune di Laion" (di seguito la "stazione appaltante") intende appaltare la prestazione indicata in oggetto, in quanto è necessario;

Considerato che non sono attive convenzioni ACP né convenzioni-quadro Consip, non esistono prezzi di riferimento pubblicati dall'ACP e non esistono sul MEPAB bandi di abilitazione attivi relativamente alle prestazioni in oggetto e che pertanto la stazione appaltante intende svolgere autonomamente la relativa procedura di affidamento;

Dato atto, che ai sensi della "Linea Guida PAB n. 10" l'assenza di un interesse transfrontaliero certo è presunta, in quanto (i) l'importo del contratto da affidare è inferiore all'importo di euro 140.000 per servizi e forniture ovvero inferiore a euro 500.000 per lavori e (ii) il responsabile unico del progetto non ha eseguito una valutazione diversa;

Ritenuto di poter procedere mediante affidamento diretto ai sensi della LP 16/2015;

Visto l'offerta dd. 06.07.2026, n.prot. 0012958, con un importo totale di euro 1.215,00 (oltre IVA di 22%), che veniva presentata da Fill Werner, Part. IVA. 02634910216;

Ritenuto che la stazione appaltante prevede la possibilità di applicare il quinto d'obbligo ai sensi dell'art. 120 co. 1, lettera a) D.lgs. 36/2023 (valore del quinto d'obbligo: euro 243,00);

Constatato che il responsabile unico del progetto ha verificato che il prezzo offerto risulta essere congruo;

Dato quindi atto che il conferimento dell'incarico in oggetto al suindicato operatore economico risulta opportuno;

Festgehalten, dass der Grundsatz der Rotation gemäß den Vorgaben der APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 4 nicht angewandt wird, da es sich um eine Direktvergabe bis zu Euro 5.000 handelt;

Festgehalten, dass gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015 der Auftrag nicht in einzeln zu vergebende Lose unterteilt werden kann, da die Vertragsleistungen aus technischen Gründen von ein und demselben Wirtschaftsteilnehmer durchgeführt werden müssen, nachdem diese Leistungen eng miteinander verbunden sind; und dass es sich außerdem beim Auftragswert bereits um einen niedrigen Betrag handelt, weshalb die Aufteilung in Lose zu zusätzlichem Verwaltungsaufwand führen würde aber nicht zur Förderung einheitlicher Wettbewerbsbedingungen für kleine und mittlere Unternehmen gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015;

Nach Einsichtnahme in die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die Bedingungen und Klauseln enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln;

festzuhalten, dass der Ankauf als Investitionsausgabe klassifiziert wird und vollständig mit den Mitteln gemäß Art. 5-ter Abs. 3 Buch. a) des L.G. Nr. 6/1992 Anteil 40% 2026 finanziert wird und der Arbeit „2026 Maßnahmen für Kleinkinder und Minderjährige sowie für Kinderhorte - Unbewegliche Vermögensgüter“ zugeschrieben wird,

Einsicht genommen in den Haushaltsplan 2026, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 58/2025;

Einsicht genommen in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2,

Einsicht genommen in die Buchhaltungs- und Finanzordnung der Gemeinden und Bezirksgemeinschaften, welche mit L.G. 25/2016, genehmigt worden ist,

Einsicht genommen in die geltenden Satzung der Gemeinde Lajen,

Einsicht genommen in die Gutachten im Sinne der Artikel 185 und 187 des zitierten R.G. Nr. 2/2018:

EAEbOWFaYWetFtmueTKRwG+ZKa2SkWYpPyd
gLQAAKco=

IR2u5T1tNw7jtxY3688iyXcJvj8TeyYfLDmNkFaH/
B0=

b e s c h l i e ß t

einstimmig in gesetzmäßiger Form

1. Fill Werner, MwSt. 02634910216 mit der Leistung „Auftrag für Arbeiten in der KITA Lajen“, über einen Betrag in der Höhe von Euro 1.215,00 (zzgl. 22% MwSt.), und somit für den Gesamtbetrag in der Höhe von Euro 1.482,30, zu beauftragen und wie folgt zu verpflichten:

Constatato che il principio di rotazione come previsto dalla Linea Guida PAB n. 4 non è stato applicato, in quanto si tratta di un affidamento diretto infra euro 5.000;

Precisato che ai sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015, l'appalto non può essere suddiviso in lotti aggiudicabili separatamente in quanto le prestazioni contrattuali, per ragioni tecniche devono essere eseguite dal medesimo operatore economico giacché strettamente correlate tra loro; e che, inoltre, il valore dell'appalto è già esiguo, motivo per cui la suddivisione in lotti comporterebbe ulteriori oneri amministrativi ma non la promozione di condizioni di concorrenza paritarie per le piccole e medie imprese i sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015;

Vista la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni e le clausole che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario;

da atto, che l'acquisto è classificabile come spesa per investimenti e verrà finanziata interamente con i fondi di cui all'art. 5-ter co. 3 lett. a) della L.P. n. 6/1992 quota 40% 2026 e verrà attribuita al lavoro “2026 Interventi per asili nido - beni immobili”;

visto il bilancio di previsione 2026 approvato con la delibera del consiglio comunale n. 58/2025;

visto il Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con la L.R. del 03.05.2018, n. 2;

visto l'Ordinamento finanziario e contabile dei comuni e delle comunità comprensoriali approvato con L.P. 25/2016;

visto lo statuto vigente del Comune di Laion;

visti i pareri ai sensi degli articoli 185 e 187 della citata L.R. n. 2/2018:

EAEbOWFaYWetFtmueTKRwG+ZKa2SkWYpPyd
gLQAAKco=

IR2u5T1tNw7jtxY3688iyXcJvj8TeyYfLDmNkFaH/
B0=

d e l i b e r a

ad unanimità di voti espressi in forma legale

1. Di incaricare Fill Werner, Part. IVA. 02634910216 dell'espletamento della prestazione “Incarico per lavori presso la microstruttura di Laion” per un importo di euro 1.215,00 (oltre IVA di 22%), e quindi per un importo complessivo di euro 1.482,30 e di impegnare come segue:

UEB	Kostenstelle Centro di costo	Jahr Anno	Betrag Importo	Verpflichtung Impegno
12112.02.010900	121101	2026	1.482,30 €	1257/2026

2. Die Vertragsunterlagen zu genehmigen, die wesentlichen und integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die wesentlichen Bedingungen enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln und dabei auch die Bestimmungen betreffend einer eventuellen Preisrevision sowie Vorschusszahlung vorsehen.
3. Gemäß Art. 36 Abs. 1 LG 16/2015 muss für die gegenständliche Beauftragung keine Sicherheit geleistet werden, da der Vertragspreis unter Euro 40.000 liegt.
4. Martin Federspieler, in der Eigenschaft als Gemeindesekretär, zu beauftragen und zu ermächtigen, diesen Vertrag zu unterzeichnen.
5. Den entsprechenden Vertrag in elektronischer Form mittels Austausches von Handelskorrespondenz abzuschließen.
6. Die Kontrollen über die Erfüllung der allgemeinen und besonderen Anforderungen gemäß Art. 32 LG 16/2015 und gemäß „APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 4“ vorzunehmen (Bei Vergaben bis zu den in Art. 26 Abs. 1 Buchstaben a) und b) LG 16/2015 genannten Schwellenwerten an Wirtschaftsteilnehmer, die im telematischen Verzeichnis laut Art. 27 Abs. 5 LG 16/2015 eingetragen sind, ist die Vergabestelle von der Kontrolle der Teilnahmeanforderungen befreit).
7. Festzuhalten, dass Martin Federspieler der einzige Projektverantwortliche für die Abwicklung des Auftrages ist.
8. Festgehalten, dass nach überprüfter Leistungserbringung die Liquidierung ohne weitere Verwaltungsmaßnahme innerhalb der vorliegenden Ausgabenverpflichtung vorgenommen wird. In diesem Sinne werden die entsprechenden Rechnungen liquidiert, nachdem die Kontrolle der Ordnungsmäßigkeit der Leistung und die Ausstellung der Zahlungsanweisung erfolgt ist.
9. 10. Mit der Unterzeichnung bzw. Genehmigung der vorliegenden Maßnahme wird das Nichtbestehen von Interessenkonflikten gemäß Art. 6-bis G. 241/1990 und gemäß Art. 12/bis L.G. 17/1993 bestätigt.
10. festzuhalten, dass die gegenständliche Maßnahme eine **institutionelle Tätigkeit** der Gemeindeverwaltung betrifft;
11. festzuhalten, dass aufgrund der MwSt.-Bestimmungen die Rechnungsstellung nach dem System der geteilten MwSt. (Split Payment, Art. 17-ter des DPRNr. 633/1972) erfolgen muss;
12. den Betrag nach ordnungsgemäßer Durchführung und gegen Vorlage der entsprechenden Rechnung zu liquidieren und auszubezahlen;
2. Di approvare la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante e essenziale del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni essenziali che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario prevedendo anche le disposizioni riguardanti la eventuale revisione dei prezzi e l'anticipazione del prezzo.
3. Ai sensi dell'art. 36, co. 1 LP 16/2015 per l'affidamento in oggetto non deve essere fornita alcuna garanzia, poiché l'importo contrattuale è inferiore a euro 40.000.
4. Di incaricare e autorizzare Martin Federspieler in qualità di Segretario comunale a firmare il contratto in oggetto.
5. Di stipulare il relativo contratto in modalità elettronica mediante scambio di corrispondenza.
6. Di effettuare i controlli relativi al possesso dei requisiti di ordine generale e speciale ai sensi dell'art. 32, LP 16/2015 e secondo la "Linea guida PAB n. 4" (Per affidamenti a operatori economici iscritti nell'elenco telematico di cui all'art. 27, co. 5, LP 16/2015 fino alle soglie di cui all'art. 26, co. 1, lettere a) e b) LP 16/2015, la stazione appaltante è esonerata dalla verifica dei requisiti di partecipazione).
7. Di dare atto che Martin Federspieler è il responsabile unico del progetto per lo svolgimento dell'incarico.
8. Constatato che successivamente alla verifica della regolare esecuzione della prestazione, si procederà alla liquidazione senza necessità di ulteriore provvedimento, nei limiti comunque dell'impegno di cui al presente atto. Pertanto le rispettive fatture saranno liquidate solo dopo la verifica della regolare prestazione e l'emissione del mandato di pagamento.
9. Con la sottoscrizione ovvero approvazione di questo provvedimento si attesta l'assenza di conflitti di interesse ai sensi dell'art. 6-bis della L. 241/1990 ed ai sensi dell'art. 12/bis della LP 17/1993.
10. di dare atto, che il presente provvedimento è relativo all'**attività istituzionale** dell'ente;
11. di dare atto, che in base alla normativa IVA la fatturazione dovrà avvenire applicando la scissione dell'IVA (Split Payment, art. 17-73 DPR n. 633/1972);
12. di liquidare e pagare l'importo dopo regolare esecuzione con presentazione della relativa fattura;

13. diesen Beschluss im Sinne von Artikel 183, Absatz 4 des R.G. Nr. 2/2018 und mit getrennter Abstimmung, unverzüglich vollstreckbar zu erklären, da die Durchführung der Leistung für die Wiederinbetriebnahme der Kita dringend erforderlich ist.

Gegen diesen Beschluss kann während es Zeitraum seiner Veröffentlichung jede Bürgerin und jeder Bürger Einspruch beim Gemeindevausschuss erheben. Innerhalb von 60 Tagen nach Ablauf Veröffentlichungsfrist dieses Beschlusses kann jede und jeder Interessierte Rekurs beim Regionalen Verwaltungsgericht, Autonome Sektion Bozen einlegen. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe beträgt die Rekursfrist 30 Tage (Artt. 119-120 des GvD Nr. 104/2010), für Wahlhandlungen kommen die Artt. 126-132 des GvD Nr. 104/2010 zur Anwendung

13. di dichiarare questa delibera, ai sensi dell'articolo 183, comma 4 della L.R. n. 2/2018 e con votazione separata, immediatamente esecutiva in quanto l'esecuzione della prestazione è urgentemente necessaria per la gestione della microstruttura.

Durante la pubblicazione di questa deliberazione ogni cittadina ed ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta comunale. Entro 60 giorni dopo il periodo di pubblicazione di questa deliberazione ogni interessata ed ogni interessato può presentare ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa, Sezione Autonoma di Bolzano. Nell'ambito degli appalti pubblici il termine entro quale ricorrere è di 30 giorni (artt. 119-120 del D.Lgs. n. 104/2010), per atti riguardanti le elezioni si applicano gli artt. 126-132 del D.lgs. n. 104/2010

Gelesen, genehmigt und gefertigt

Bürgermeister - Sindaco

Stefan Leiter

Letto, confermato e sottoscritto

Gemeindesekretär - Il segretario comunale

Martin Federspieler

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale

Unterschrift auf Dokument in Papierform nicht angebracht im Sinne des Art. 3 Gv.D. Nr. 39/1993

Originales elektronisches Verwaltungsdokument erstellt und aufbewahrt gemäß Vorschriften des Art. 71 Gv.D. Nr. 82/2005

Firma autografa omessa su documento in forma cartacea ai sensi dell'art. 3 D.Lgs. n. 39/1993

Documento amministrativo elettronico originale redatto e conservato secondo le prescrizioni dell'art. 71 D.Lgs. n. 82/2005